Ihre Chancen nach dem Abschluss

Nach einem Abschluss in der zweijährigen Berufsfachschule stehen Ihnen viele Möglichkeiten offen z.B:

schulische Ausbildung

- Fachschule für Sozialpädagogik Ziel: Erzieher/in
- Fachschule im Sozialwesen -
- Ziel: Heilerziehungspfleger/in
- Ziel: Heilpädagoge/in
- Ziel: Motopäde/in

betriebliche Ausbildung

- als Praxisintegrierte Erzieher/in (PIA)
- als Pflegefachmann/frau
- Altenpflegefachmann/frau
- Polizist/in
- u.v.m

Studium

(bei voller

- der Sozialen Arbeit
- der Ökotrophologie
- des Pflegemanagements

berufliche Orientierung

- FSJ
- Auslandsaufenthalte z.B. Aupair

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Jansen/Frau Wahnemühl jansen@bk-erkelenz.de wahnemühl@bk-erkelenz.de

Informationen zum Bildungsgang



Anmeldung erfolgt über:

www.schueleranmeldung.de



Berufskolleg Erkelenz

Westpromenade 2

41812 Erkelenz



Telefon: 0 24 31 80 60 20

sekretariat@bk-erkelenz.de

www.bk-erkelenz.de

Unsere

Kompetenz

für Ihre

Zukunft



zweijährige Berufsfachschule(FHR)

(Höhere Berufsfachschule)

Gesundheit/Erziehung und Soziales



Ihr Ziele

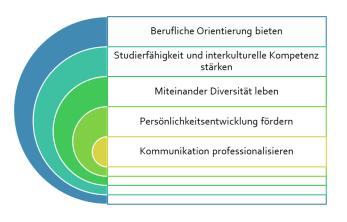
Sie wollen die Fachhochschulreife (Fachabitur) im Bereich Gesundheit/Erziehung und Soziales erlangen.

Sie wollen durch die berufsbezogenen Fächer Sozial/Erziehungswissenschaften und Gesundheitswissenschaften auf die wichtigen Lerninhalte im Berufsfeld Gesundheit/Erziehung und Soziales vorbereitet sein wollen.

Sie wollen zukunftsfähige, fachliche, methodische und kommunikative Kompetenzen erwerben, um bestmöglich vorbereitet eine Ausbildung oder Studium im Sozial- und Gesundheitswesen beginnen zu können.

Dann haben Sie dieselben Ziele wie wir.

Leitziele der zweijährigen Berufsfachschule Gesundheit/Erziehung und Soziales am Berufskolleg in Erkelenz



Ihre Aufnahmevoraussetzungen:

Sie haben den Sekundarabschluss I (Fachoberschulreife) oder an einem Gymnasium nach Klasse 9 die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben.

Unterrichtsorganisation:

Sie werden zwei Jahre in Vollzeit unterrichtet.
Sie machen ein vierwöchiges Praktikum in einem
Betrieb des Gesundheits- oder Sozialwesens, am
Ende der Unterstufe.

Berufsbezogene Unterrichtsfä- cher	Berufsübergreifende Unter- richtsfächer
Gesundheitswissenschaften	Deutsch/Kommunikation
Sozial- und Erziehungswissen- schaften	Religion
Biologie	Politik/Gesellschaftslehre
Spanisch oder Niederländisch	Sport/Gesundheitsförderung
Englisch	
Mathematik	
Wirtschaftslehre	



iStock: Tashatuvango

Ihr Abschluss

Sie erhalten den schulischen Teil der Fachhochschulreife.

Sie bekommen durch den Unterricht 8 bis 12 Wochen Praktika zum Erwerb der vollen Fachhochschulreife anerkannt. Somit müssen nur noch 16 bis 12 Wochen Praktika selbstorganisiert werden um die volle Fachhochschulreife zu erwerben. Ein Studienbeginn zum Wintersemester Ihres Abschlussjahres ist somit auch ohne Ferienpraktika möglich.